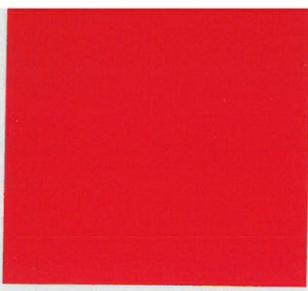


2019



Mit Special
Technik und Zubehör

Holz + Möbel

Industrie | Handwerk | Service





Für Hochglanzoberflächen eignet sich das Jordan-»Jora-Brillant-Color JBC 855«.

Hochglanzlacke/Pflegeprodukte

Jordan Lacke Plantag Coatings GmbH 32758 Detmold

Hochglanzoberflächen liegen nach wie vor im Trend. Jordan Lacke bietet verschiedene Möglichkeiten für den Tischler, die je nach Anforderung zum Einsatz kommen können. Als transparenten Hochglanzaufbau empfiehlt der Lackhersteller den bewährten »Jora-Brillant JB 875«. Für einen farbigen Hochglanzaufbau steht mit dem neuen »Jora-Brillant-Color JBC 855« eine schnell trocknende und leicht zu polierende Alternative zur Verfügung, die durch ihre gute Füllkraft und eine angenehme Haptik überzeugt. Daneben verfügt die Neuentwicklung über eine hohe chemische und mechanische Widerstandsfähigkeit. Geeignet ist der Farblack als Decklack auf dem Jordan-Pur-Füller »H 1336« als auch zur Beschichtung von matt angeschliffenen Melaminharzplatten. Verarbeitet wird »Jora-Brillant-Color JBC 855« nass in nass in ein bis zwei Spritzgängen mit bzw. ohne Zwischenschliff, je nach Untergrund. Beide Produkte – sowohl der farbige »Jora-Brillant-Color JBC 855« als auch der transparente »Jora-Brillant JB 875« – werden 2:1 nach Volumen mit dem Härter »H 872« gehärtet. Für eine dauerhafte Werterhaltung von Möbeln und Parkettböden sorgt eine neue Pflegelinie des Unternehmens. Im System gibt es Produkte für geölte oder lackierte Oberflächen. Die Linie beinhaltet neben einem Grundreiniger für Oberflächen mit hoher Schmutzanfälligkeit, einer Wischpflege auf Basis von natürlichem Jojobaöl, einer leicht zu handhabenden Wachspolitur für versiegelte Oberflächen, einem vielseitigen Pflegeöl mit kurzer Trockenzeit für geölte Oberflächen auch einen zuverlässigen Kunststoffreiniger zur schonenden, streifenfreien Reinigung von Kunststoffoberflächen und Kunststoffkanten. Er ist einsetzbar für nahezu alle Kunststoffoberflächen.

(www.jordanlacke.de)



Mit den Jowat-Pur-Schmelzklebstoffen lässt sich die sogenannte Nullfuge bei der Kantenklebung erzielen.

Schmelzkleber

Jowat SE 32758 Detmold

Bei der hochwertigen Bekantung von Holzwerkstoffplatten ist eine nicht sichtbare Klebfuge, die sogenannte Nullfuge erwünscht, um optische Ansprüche zu erfüllen. Doch in besonders beanspruchten Innenräumen wie etwa in Küche oder Bad müssen Möbelkanten nicht nur perfekt aussehen, sondern auch hohen technischen Anforderungen standhalten. Die Qualität der Kantenklebung von Möbeln mit starker Beanspruchung misst sich neben einer makellosen Optik auch an einer möglichst dauerhaften Wasser-, Wasserdampf- und Wärmebeständigkeit. Ein grundlegender Parameter, der neben dem Klebstofftyp signifikant die Güte und Langlebigkeit der Kantenklebung beeinflusst, ist die Klebstoffauftragsmenge. Ist diese zu gering und das Auftragsbild somit nicht homogen, können im Randbereich zwischen Breit- und Schmalfläche unbenetzte Hohlräume in der Klebfuge entstehen, auch bekannt als sogenannte Lunker. Bereits kleinste Defekte können aufgrund des entstehenden Kapillareffekts zum Eindringen von Feuchtigkeit führen. Erst bei einem homogenen und ausreichenden Klebstoffauftrag kommen die Eigenschaften von Pur-Schmelzklebstoffen zum Tragen: Unter Anwendung von diesen feuchtigkeitsreaktiven Schmelzklebstoffen findet nicht nur eine chemische Vernetzung im Klebstoff selbst, sondern auch in den Kontaktflächen zu den Substraten statt. So lassen sich sehr gute Festigkeitswerte bei der Klebung erzielen. Entfaltet der Pur-Schmelzklebstoff bei homogenem Auftragsbild seine volle Wirkung, kann er sowohl die optischen als auch technischen Anforderungen, die im modernen Möbelbau an eine Kantenklebung gestellt werden, erfüllen. Insbesondere ungefüllte Pur-Schmelzklebstoffe der neuesten Generation ermöglichen feine, farblose Klebstoffugen – die Nullfuge in Pur-Qualität.

(www.jowat.com)

Edelstahl-Holzverbinder

Knapp GmbH 85591 Vaterstetten

Es ist egal, ob es sich um einen Carport, eine Pergola, eine Terrassenüberdachung, Spielgeräte aus Holz oder Gartenmöbel handelt – alle Holzkonstruktionen im Außenbereich respektive der Nutzungsklasse III haben eines gemeinsam: Sie sind bewittert und müssen mit Verbindern montiert werden, die rostfrei und dauerhaft sind. Als hochwertige und dabei schnelle Lösung für solche Bauten bietet der Verbindungsspezialist Knapp seine bewährten »Ricon«-Haupt-Nebenträger-Verbinder auch in Edelstahl bis 17,4 kN für Anschlüsse auf Holz, Stahl und Beton an. Die mechanischen Verbindungsmittel aus Edelstahl sind in zehn Größen von 66 bis 160 mm Länge und von 16 bis 40 mm Breite erhältlich. Dies erlaubt auch die Verarbeitung schlanker Profilquerschnitte ab 20 mm. Da sich die Verbinder verriegeln lassen, können sie zudem nach vier Seiten belastet werden. Unter Verwendung der zu den Verbindern passenden Knapp-A2-Edelstahlschrauben ist die statische Berechenbarkeit des Systems gewährleistet. Es wird darauf verwiesen, dass dies am KIT in Karlsruhe geprüft wurde. Die aufgrund der Materialeigenschaften von Edelstahl, im Vergleich zu feuerverzinktem Stahlblech, zu erwartenden Differenzen der Belastungswerte fallen darüber hinaus erfreulich gering aus. Die A2-Edelstahlverbinder lassen sich unsichtbar einbauen, wobei die Verbindungen vorgefertigt werden können, und die Baustellen-Montagezeiten entsprechend verkürzt. Mithilfe der neuen Verbinder lassen sich außerdem hässliche »Rostfahnen« an wasserabführenden Flächen im Außenbereich – innerhalb der Korrosionswiderstandsklasse 2 – reduzieren und Lösungen im Innen- und Außenbereich schaffen, die stabil sind und elegant aussehen.

(www.knapp-verbinder.com)